

ERFOLGREICH DURCH INNOVATION

Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) nehmen eine zentrale Rolle in der österreichischen Wirtschaft ein. Viele von ihnen sind aktiv in Forschung, Entwicklung und Innovation engagiert. Mit gutem Grund: Innovative Unternehmen wachsen schneller, schaffen und sichern Arbeitsplätze und stärken dadurch den Wirtschaftsstandort Österreich.

KMU spielen nicht nur eine zentrale Rolle in der österreichischen Wirtschaft, sie sind auch eine wichtige Zielgruppe für die Förderungen der FFG. Deshalb hat die FFG in den letzten Jahren ihr Förderangebot für KMU konsequent aus- und umgebaut. Im Jahr 2014 hatten KMU einen Anteil von über 40 Prozent an der Gesamtförderung der FFG (Barwert) und stellen zwei Drittel der geförderten Unternehmen. KMU können in nahezu allen Programmen der FFG einreichen, darüber hinaus gibt es spezielle Angebote. Abhängig vom jeweiligen Programm können KMU höhere Förderquoten erhalten.

In den Strukturprogrammen bieten sich neben den Humanressourcen-Programmen vor allem Förderungen der Zusammenarbeit mit Forschungs- und Hochschulinstituten an. Aber auch an den Kompetenzzentren sind KMU erfolgreich beteiligt. Die FFG setzt im Zuge der thematischen Programme Schwerpunkte vor allem in den Bereichen Informationstechnologie, Material und Produktion, Energie und Umwelt, sowie Verkehr und Mobilität und setzt ebenfalls auf die enge Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen.

Für KMU, die an internationaler Forschungszusammenarbeit interessiert sind, bietet HORIZON 2020 mit seinem neuen Instrument „Innovation in KMU“ sehr gute Chancen, ebenso wie das Eurostars-Programm.

Die FFG rundet ihr Angebot für KMU mit Serviceleistungen wie Venture-Capital-Foren, Technologietransfer und Coachings ab.

www.ffg.at/kmu-paket

DIE FFG: PARTNER FÜR FORSCHUNG UND INNOVATION

Innovation und anwendungsorientierte Forschung in Österreich haben einen starken Partner: Die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG). Wir helfen Ihnen, Ihr innovatives Potenzial optimal zu erschließen und durch neues Wissen neue Chancen am Markt wahrzunehmen.

KMU-Hotline der FFG: Tel +43 (0)5 7755 - 5000

www.ffg.at/kmu-paket



FFG

Österreichische
Forschungsförderungsgesellschaft mbH
Sensengasse 1
1090 Wien
Tel +43 (0)5 7755 – 0
www.ffg.at

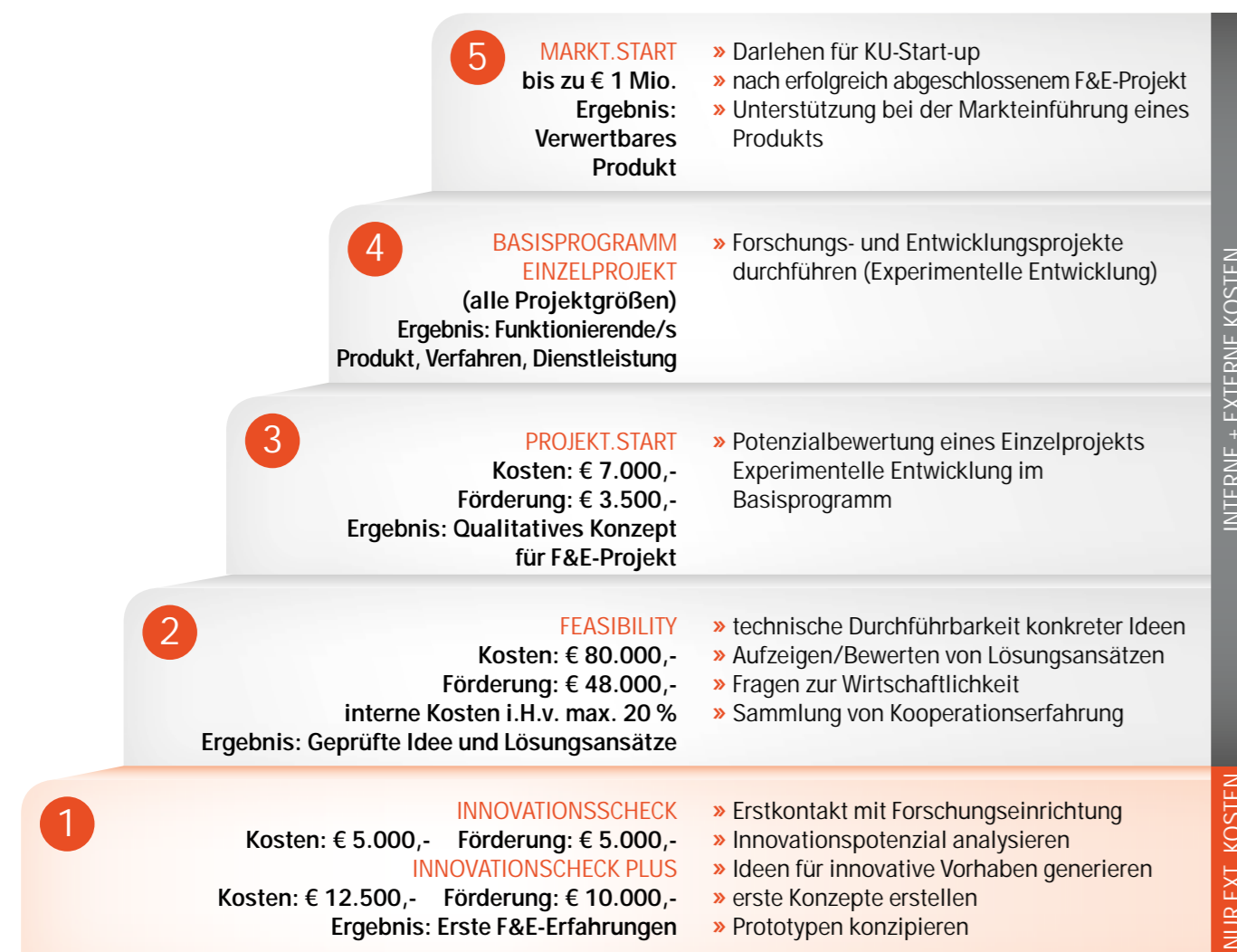


DER FAHRPLAN ZUM
INNOVATIVEN KLEIN- UND
MITTELUNTERNEHMEN



DAS KMU-PAKET DER FFG

- » Der Weg zu strukturierten F&E-Aktivitäten
- » keine Parallelförderung



Mit dem KMU-Paket stehen Kleinen und Mittleren Unternehmen in jeder Phase ihrer Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten geeignete Förderungen zur Verfügung.

Die FFG empfiehlt diesen Ablauf, er ist aber nicht verpflichtend. Die dargestellten Förderungen können unabhängig voneinander in Anspruch genommen werden.

1 INNOVATIONSSCHECK

Das Förderinstrument Innovationsscheck ist ein gemeinsames Förderangebot des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWF) und des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT). Der Innovationsscheck hilft, Ideen zu generieren und erleichtert KMU den Einstieg in die Forschungs- und Innovationstätigkeit. Die Varianten Innovationsscheck € 5.000,- (ohne Selbstbehalt) und Innovationsscheck Plus € 10.000,- (mit Selbstbehalt) sollen KMU dazu motivieren, ihre Innovationsleistungen aufzusetzen bzw. weiter zu vertiefen. KMU, die einen vollständigen Antrag bei der FFG stellen, erhalten (nach positiver Prüfung) einen Zuschuss und können Forschungsdienstleistungen von Forschungseinrichtungen zukaufen.

www.ffg.at/innovationsscheck

2 FEASIBILITY

Mit dem Förderinstrument Feasibility fördert die FFG die Erstellung von Durchführbarkeitsstudien, welche von einem Forschungsinstitut, einer anderen qualifizierten Institution oder einem Unternehmen in Zusammenarbeit mit der antragstellenden Firma erstellt wird. Das Ziel ist, Studien zur technischen Durchführbarkeit zu erstellen, bzw. technisch-inhaltliche Lösungswege für neue Ideen aufzuzeigen. Damit kann idealerweise ein Grundstein zu konkreten F&E-Projekten, aber auch künftigen Kooperationen gelegt werden. Im Rahmen des KMU-Paketes wurde die maximale Förderhöhe für Feasibility auf bis zu € 48.000,- erhöht.

www.ffg.at/feasibility

3 PROJEKT.START

Projekt.Start unterstützt die vorbereitenden Arbeiten für ein konkretes Forschungsprojekt. Dabei können sowohl interne Vorbereitungskosten als auch externe Aufwände für eine fachliche, projektspezifische Unterstützung gefördert werden (maximal 50 Prozent der Gesamtkosten, maximal € 3.500,-).

www.ffg.at/projektstart

4 BASISPROGRAMM EINZELPROJEKT

Die F&E-Projektförderung im Basisprogramm (Experimentelle Entwicklung) ist offen für alle Technologiefelder, Unternehmens- und Projektgrößen. Projekte sind auch in Kooperation möglich. Wesentliche Kriterien für die Förderung sind dabei der Innovationsgehalt, der technische Schwierigkeitsgrad des Projekts, die wirtschaftlichen Verwertungsaussichten sowie die Perspektive, dass durch das Projekt die Forschungstätigkeit des/der Bewerbers/in intensiviert wird.

www.ffg.at/basisprogrammprojekt

5 MARKT.START

Markt.Start unterstützt Start-ups, die als Kleinunternehmen (KU) mit Sitz in Österreich eingestuft werden können. Im Rahmen der Förderung soll die Verwertung und Marktüberleitung eines Produktes unterstützt werden, welche auf ein erfolgreich abgeschlossenes Forschungsprojekt im Basisprogramm bzw. der Experimentellen Entwicklung aufbaut. Das Unternehmen hat ein marktfähiges Produkt hervorgebracht und möchte sich damit am Markt etablieren. Die Finanzierungsbeschränkung von technologieorientierten KU wird mit Markt.Start aufgehoben, um das Unternehmenswachstum vor allem im Bereich Organisation, Marketing und Vertrieb mit einem Darlehen von bis zu € 1 Mio. substanziiell voran zu treiben.

www.ffg.at/marktstart



www.ffg.at/kmu-paket